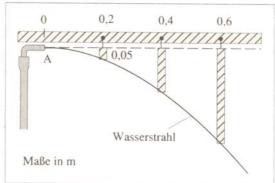
## Prüfungsaufgabe 1996 - II

Im Physikunterricht wird mit Hilfe eines Wasserstrahls folgender Graph mit der Funktionsgleichung y = ax² erzeugt (Wurfparabel). Zusätzlich hängen an einer Holzlatte im Abstand von 0,2 m Stäbchen. Das erste Stäbchen ist 0,05 m lang. Der Wasserstrahl aus dem bei A befestigten Röhrchen streift die unteren Enden der Stäbchen (siehe Skizze).

- a) Berechne den Faktor a. Verwende die in der Skizze angegebenen Maßzahlen.
- b) Gib die Länge der nächsten beiden Stäbchen in Metern an.
- c) Wie viele Meter muss das erste Stäbchen bei einer Wurfparabel mit der Funktionsgleichung  $y = 2x^2$  von A entfernt aufgehängt werden? Hinweis: Runde auf 2 Dezimalstellen.



## a) Faktor a der Parabel

Lösungsschema: Einsetzen der gegebenen Punkte in die allgemeine Funktionsgleichung Das erste Stäbchen ist 0.05 m lang (= y - Wert) und 0.2 m entfernt (= x- Wert)

Allgemeine Funktionsgleichung:  $y = ax^2$ 

Einsetzen der Punkte:  $0,05 = a \cdot 0,2^2$  /:  $0,2^2$ 

1.25 = a

## b) Länge der nächsten beiden Stäbchen

Länge des Stäbchens 1

Allgemeine Form:  $y = 1,25 x^2$ Einsetzen:  $y = 1,25 \cdot 0,4^2$ 

y = 0.2 m

Länge des Stäbchens 2

Allgemeine Form:  $y = 1,25 x^2$ Einsetzen:  $y = 1,25 \cdot 0,6^2$ 

y = 0.45 m

Antwort: Das Stäbchen 1 ist 0.2 m lang.

Antwort: Das Stäbchen 2 ist 0,45 m lang.

## c) Entfernung des ersten Stäbchens bei der Funktionsgleichung $y = 2x^2$

Allgemeine Form:  $y = 2 x^2$ 

Einsetzen:  $0,05 = 2 \cdot x^2$  /: 2

 $0.025 = x^2 / J$ 

0.16 = x

Antwort: Das Stäbchen muss das in 0,16 m Entfernung hängen.